
Subject: An alle, die sich mit der SD auskennen....
Posted by [Sandy](#) on Mon, 21 Jan 2008 19:10:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

habe mich jetzt mal beim Nuklearmediziner untersuchen lassen, das ist das Ergebnis:

RIA-in vitro- Diagnostik

Normale freie SD Hormonwerte bei erhöhtem TSH basal und path. Anstieg des TSH Wertes im TRH Test. TSH-Rezeptor-Antikörper und Antikörper gegen SD Peroxidase sind nicht nachweisbar.

fT3: 2,8 pg/ml., fT4 1,3 ng/dl; TSH: 3,4 uU/ml.; TSH nach TRH Gabe: 29,6 uU/ml., Anti-TPO:neg; TRAK (RRA human): neg.

Sonographie

Das Gesamtvolumen der SD befindet sich mit 10ml im Normbereich. Fokale Läsionen finden sich nicht. Leicht aufgelockertes Parenchymmuster bds.

Schilddrüsenszintigraphie nach Applikation von 62 MBq Tc 99m (TcO₄) i.v.:

Homogene Einlagerung des Radionuklids in beiden SD Lappen. Der Gesamtaufnahme beträgt 2 %.

Beurteilung

Normal große SD ohne fokale Läsionen mit latent hypothyreoter Stoffwechsellage. Serologisch keine Hinweise auf eine floride Immunthyreopathie. Wir empfehlen zunächst die Einleitung einer Substitutionsmedikation mit 50 µg Levothyroxin/Tag und eine Verlaufskontrolle in 4 Monaten, zur weiteren Dosisanpassung.

So viel zum Befund. Mein aktueller Status ist, dass ich ca. 80-100 Haare am Tag verliere, also im Moment ist mein Status relativ gut, genau wie im letzten Jahr im Dez. und Jan., zum Sommer hin war es schlimmer.

Bin mir jetzt nicht ganz schlüssig, ob ich dieses Medikament wirklich nehmen soll, glaube nämlich nicht, dass der HA von dieser leichten U.-Funktion kommt, habe auch sonst keine Beschwerden Richtung SD, ausser vllt. dass ich schnell friere, aber tut das nicht jede Frau?

Bei einer schweren Funktionsstörung könnte ich mir schon vorstellen, dass sich auch der HA Status verschlechtert, aber ist das auch bei diesem Befund möglich?

Bin auf eure Meinung gespannt,

liebe Grüße

Sandy
